

9. Januar 2023

## Personalratswahlen 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich hoffe, Sie alle sind nach erholsamen Feiertagen mit viel Schwung und Energie in das neue Jahr gestartet. Dieses Jahr ist durchaus ein besonderes: Die turnusmäßigen Personalratswahlen im Frühjahr werfen bereits langsam ihren Schatten voraus.

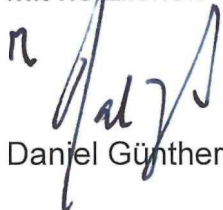
Personalräte erfüllen in unserer Arbeitswelt wichtige Funktionen: Sie vertreten einerseits die Interessen der Beschäftigten gegenüber der Dienststelle. Sie dienen andererseits als Wissensträger und -multiplikatoren sowie Bindeglied. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit, die sich in einem stetigen Wandel befindet, kommt diesen Aufgaben eine große Bedeutung zu. Beispielhaft nennen möchte ich in diesem Zusammenhang nur die Digitalisierung oder moderne Raumkonzepte, die den Arbeitsalltag zunehmend prägen werden. All dies kann aber nur gelingen, wenn die Belange der Beschäftigten hinreichend Berücksichtigung finden. Diese spannende Entwicklung können Sie aktiv begleiten und mitgestalten!

Ich möchte Sie daher herzlich ermutigen, eine Kandidatur zum Personalrat in Erwägung zu ziehen. Ich bin davon überzeugt, dass diese interessante Tätigkeit Sie um viele, wichtige Erfahrungen bereichern kann! Sollten Sie befürchten, eine Personalratstätigkeit könne sich negativ auf Ihren persönlichen Werdegang auswirken, möchte ich Sie gern beruhigen: Niemandem darf durch die Personalratstätigkeit ein Nachteil entstehen. Dieses unumstößliche Grundprinzip haben wir jüngst auch in § 8a des Mitbestimmungsgesetzes selbst verankert. Auch wenn Sie bislang noch keine Personalratserfahrungen haben sollten, ist das überhaupt kein Problem. Durch Fortbildungen, für die Sie unter Fortzahlung der Bezüge bzw. des Entgelts freigestellt werden, werden Sie bei Bedarf bestmöglich vorbereitet.

Unabhängig davon, ob Sie sich für eine Kandidatur entscheiden oder nicht: Gehen Sie bitte wählen, um auf diesem Wege eine starke, repräsentative Interessenvertretung zu gewährleisten!

Zu guter Letzt habe ich auch noch eine Bitte an alle Dienststellenleitungen, Vorgesetzten und Personalverantwortlichen: Unterstützen Sie Ihre Wahlvorstände nach Kräften bei der Organisation und Durchführung der Wahl und motivieren Sie Ihre Beschäftigten, sowohl von ihrem aktiven und als auch von ihrem passiven Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Mit herzlichen Grüßen



Daniel Günther